

► Prävention kompakt

Auf diesen Seiten finden Sie nützliche Erklärungen von Begriffen rund um das Thema Prävention von A wie A.C.A.B. bis Z wie Zoll.



Firewall

Eine Firewall („Brandmauer“) schützt einen Rechner oder ein Netzwerk vor Zugriffen von außen. Dazu werden sowohl alle eingehenden sowie alle ausgehenden Daten und Verbindungen überprüft.

Funktion

Die interne, so genannte „Personal Firewall“ wird auf einem einzelnen Rechner installiert und schützt diesen von dort aus. Eine externe oder Hardware-Firewall befindet sich nicht auf dem zu schützenden Rechner, sondern auf einem separaten Gerät, das in der Regel ganze Netzwerke schützt (z. B. in Unternehmen). Bei einer Firewall kommt es auf die richtige Konfiguration (Einstellung) an. Privatnutzer sollten bei der Konfiguration ihrer Firewall darauf achten, dass

so genannte Ports (Adresskomponenten), die nicht unbedingt benötigt werden, gesperrt sind.
die Firewall-Filter so eingestellt sind, dass nur notwendige Zugriffe erlaubt sind.

Schutz

Eine Firewall kann den Computer z. B. vor folgenden Gefahren schützen:

- unerwünschter Datenzugriff
- unerlaubter Datenaustausch und Datendiebstahl über das Internet (z. B. durch Trojanische Pferde oder Spyware)
- Installation von Malware (Schadsoftware)

[Zurück](#)